

# HALBJAHRESBERICHT 2026

[secanda.com](https://secanda.com)





|                                            |           |
|--------------------------------------------|-----------|
| <b>ZAHLEN IM ÜBERBLICK</b>                 | <b>06</b> |
| <b>ZWISCHENLAGEBERICHT</b>                 | <b>12</b> |
| <b>SECANDA KONZERN HALBJAHRESABSCHLUSS</b> | <b>18</b> |
| Bilanz                                     | 18        |
| Gewinn- und Verlustrechnung                | 20        |
| Verkürzter Anhang                          | 22        |
| Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung    | 28        |

# VORWORT DES VORSTANDS

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE,  
SEHR GEEHRTE GESCHÄFTSPARTNERINNEN UND GESCHÄFTSPARTNER,

das erste Halbjahr stand für SECANDA ganz im Zeichen der konsequenten Weiterentwicklung unseres Unternehmens. Aufbauend auf unserer starken Marktposition treiben wir die Transformation unseres Geschäftsmodells konsequent voran. Im Mittelpunkt steht dabei unsere **SECANDA DIGITAL IDENTITY PLATFORM**, die künftig die technologische Grundlage für unsere beiden strategischen Wachstumsmärkte **SECANDA DIGITAL CAMPUS** und **SECANDA SECURE** bildet.

In den vergangenen Jahren haben wir mit unserer Vision „One Card for All“ Maßstäbe gesetzt. Mit über zwei Millionen verwalteten Nutzeridentitäten, einer führenden Marktposition in Deutschland und der Schweiz sowie einem Anteil von rund 50 Prozent wiederkehrender Umsätze haben wir eine starke Basis geschaffen. Heute gehen wir den nächsten konsequenten Schritt: Nicht mehr das Medium steht im Mittelpunkt, sondern die digitale Identität. Unsere Vision entwickelt sich weiter – von „ONE CARD FOR ALL“ hin zu „ONE IDENTITY. UNLIMITED ACCESS.“

Wir entwickeln unser Geschäftsmodell konsequent weiter. Im Mittelpunkt stehen zunehmend integrierte Softwareplattformen, Cloud-Services und wiederkehrende Lizenzmodelle. Eigene Hardware entwickeln wir künftig dort weiter, wo sie einen klaren Mehrwert schafft oder besondere Sicherheitsanforderungen erfüllt. Gleichzeitig setzen wir verstärkt auf strategische Technologiepartnerschaften und die Integration etablierter Lösungen, um Innovationen schneller bereitzustellen und unseren Kunden größtmögliche Investitionssicherheit zu bieten.

Mit **SECANDA DIGITAL CAMPUS** wird die digitale Identität zum zentralen Schlüssel für alle physischen und digitalen Campus-Services. Unsere Plattform verbindet Identifikation, Zutritt, Bezahlung, Kommunikation und digitale Services zu einem nahtlosen Nutzererlebnis. Die SECANDA App ist dabei ein wichtiger Bestandteil dieses Gesamtkonzepts und begleitet Studierende sowie Mitarbeitende durch ihren gesamten Campusalltag. Bestehende Kunden profitieren von einer kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Plattform und unserer langjährigen Beratungskompetenz auf ihrem Weg zur digitalen Hochschule.

Mit **SECANDA SECURE** setzen wir dieselbe Plattform in Unternehmen, Industrie und öffentlichen Einrichtungen ein. Organisationen stehen heute vor der Herausforderung, Identitäten, Berechtigungen und Zutrittsprozesse standort- und systemübergreifend sicher, effizient und compliancekonform zu verwalten. Genau hierfür entwickeln wir moderne Lösungen für Physical Identity & Access Management (PIAM), Digital Identity & Access Management (DIAM), Besuchermanagement und Fremdfirmenmanagement.

Beide Geschäftsfelder folgen einer gemeinsamen Plattformstrategie. Unterschiedliche Märkte – eine technologische Grundlage. Die digitale Identität steht dabei stets im Mittelpunkt. Je nach Anwendungsfall und Sicherheitsanforderung kommen unterschiedliche Credentials zum Einsatz – von der klassischen Smartcard über mobile Credentials bis hin zu digitalen Wallets. Damit ermöglichen wir unseren Kunden, für jeden Anwendungsfall das passende Sicherheitsniveau bereitzustellen.



Gleichzeitig treiben wir die **INTERNATIONALISIERUNG** konsequent voran. Mit der Gründung unserer Tochtergesellschaften in Toronto und New York schaffen wir die Voraussetzungen, unsere Plattformstrategie auch in den Märkten Kanada und USA erfolgreich zu etablieren.

Diese strategische Ausrichtung verändert auch unser Geschäftsmodell nachhaltig. Unser Fokus liegt zunehmend auf softwarebasierten Lösungen mit wiederkehrenden, nutzungsabhängigen Lizenzmodellen. Die jährlichen Lizenzgebühren orientieren sich an der Anzahl verwalteter Nutzeridentitäten und ergänzen unser etabliertes Geschäft mit Kartenservices und Serviceverträgen ideal. Dadurch erhöhen wir den Anteil planbarer, wiederkehrender Erlöse, stärken die langfristige Kundenbindung und schaffen eine stabile Grundlage für nachhaltiges Wachstum.

Um diese Transformation erfolgreich umzusetzen, investieren wir auch in diesem Jahr konsequent in die Weiterentwicklung unserer Plattform, neuer Softwarelösungen

und innovativer Technologien. Diese Investitionen bilden das Fundament für das zukünftige Wachstum von SECANDA und unterstreichen unseren Anspruch, Vertrauen in digitale Identitäten zu schaffen und eine führende Plattform für digitale Identitäten in Europa aufzubauen.

Wir danken unseren Kunden, Partnern, Mitarbeitenden sowie Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären, für das entgegengebrachte Vertrauen. Gemeinsam gestalten wir die nächste Entwicklungsstufe von SECANDA – als Plattformunternehmen für digitale Identitäten mit internationalen Wachstumsambitionen und einem klaren Fokus auf wiederkehrende, nachhaltige Erträge.

Mit freundlichen Grüßen

Gerson Riesle  
Vorstand



# ZAHLEN IM ÜBERBLICK

| SECANDA Konzern (IFRS)              | 30.06.2026 | 30.06.2025 | 30.06.2024 |
|-------------------------------------|------------|------------|------------|
| <b>Umsatz</b> in TEUR               | 13.310     | 12.866     | 12.488     |
| <b>EBITDA</b> in TEUR               | 540        | 446        | 828        |
| <b>EBIT</b> in TEUR                 | -141       | -186       | 193        |
| <b>EBT</b> in TEUR                  | -209       | -264       | 116        |
| <b>Jahresergebnis</b> in TEUR       | -287       | -321       | 5          |
| <b>Ergebnis je Aktie</b> in EUR     | -0,124     | -0,138     | 0,002      |
|                                     |            |            |            |
| <b>Bilanzsumme</b> in TEUR          | 24.273     | 22.824     | 23.275     |
| <b>Gezeichnetes Kapital</b> in TEUR | 2.324      | 2.324      | 2.324      |
| <b>Eigenkapital</b> in TEUR         | 12.259     | 12.019     | 11.689     |

## BEWUSSTE INVESTITIONEN IN INNOVATION UND WACHSTUM

### SECANDA DIGITAL CAMPUS

Ausbau der Plattform für digitale Identitäten, mobile Anwendungen und digitale Campus-Services.

### SECANDA SECURE

Digitale Identitäten und PIAM für Unternehmen und Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS).

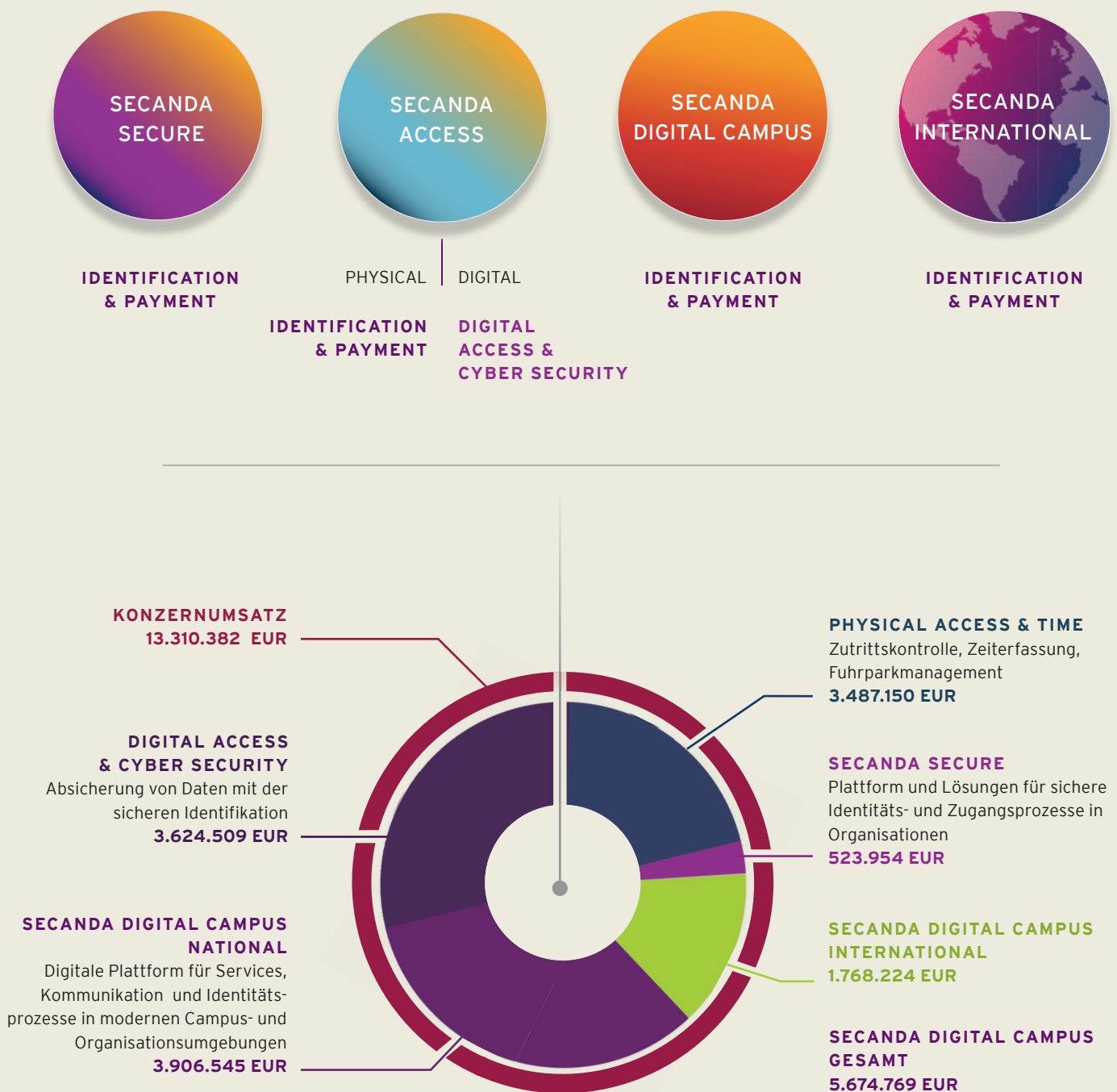
### SECANDA INTERNATIONAL (USA/Kanada)

Internationale Skalierung der SECANDA Plattform.

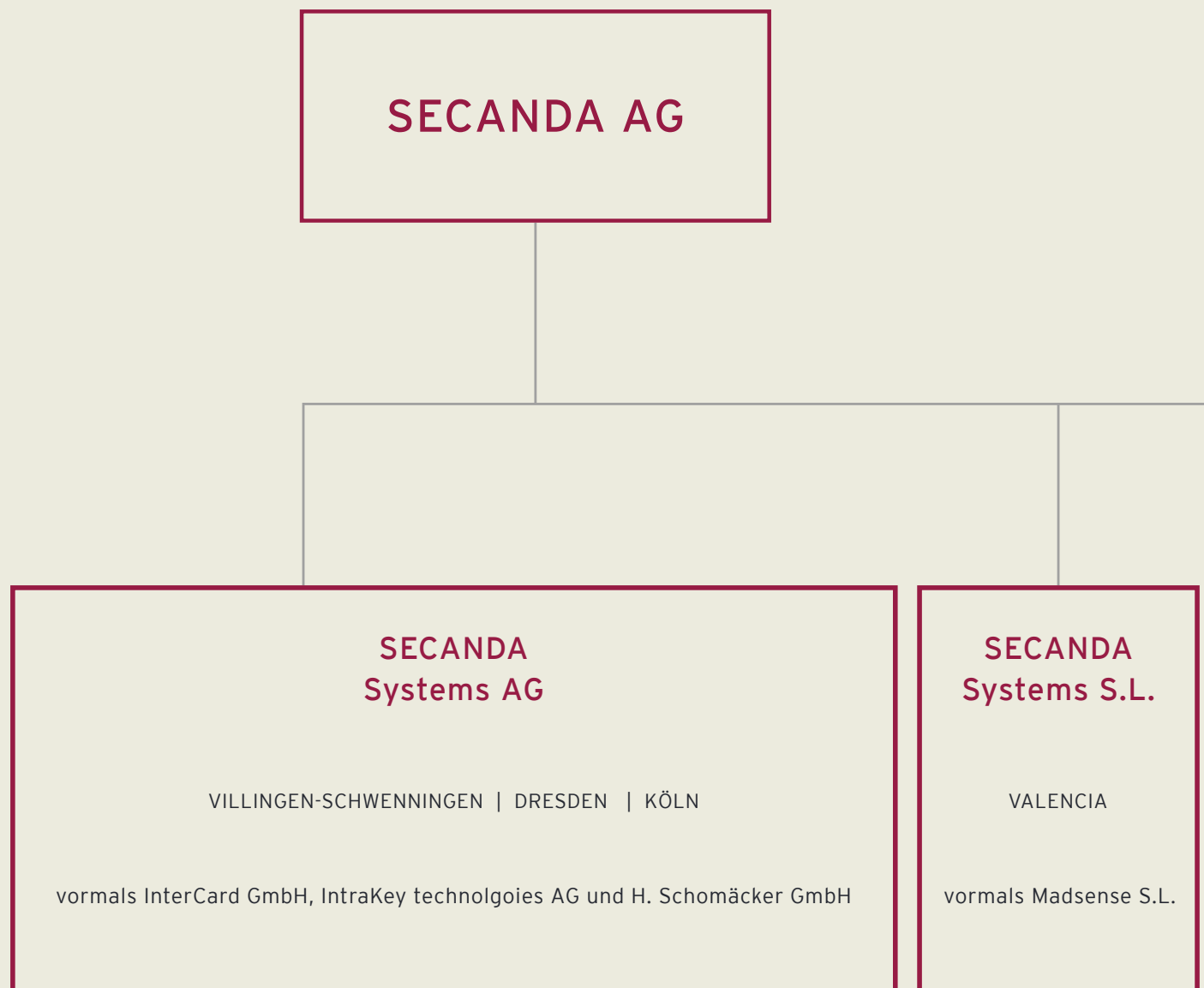
| Investitionen 1. Halbjahr 2026 | in TEUR          |
|--------------------------------|------------------|
| SECANDA DIGITAL CAMPUS         | ca. 700          |
| SECANDA SECURE                 | ca. 650          |
| SECANDA Inc. (USA/CANADA)      | ca. 100          |
| <b>SUMME</b>                   | <b>ca. 1.450</b> |

# GESCHÄFTSBEREICHE

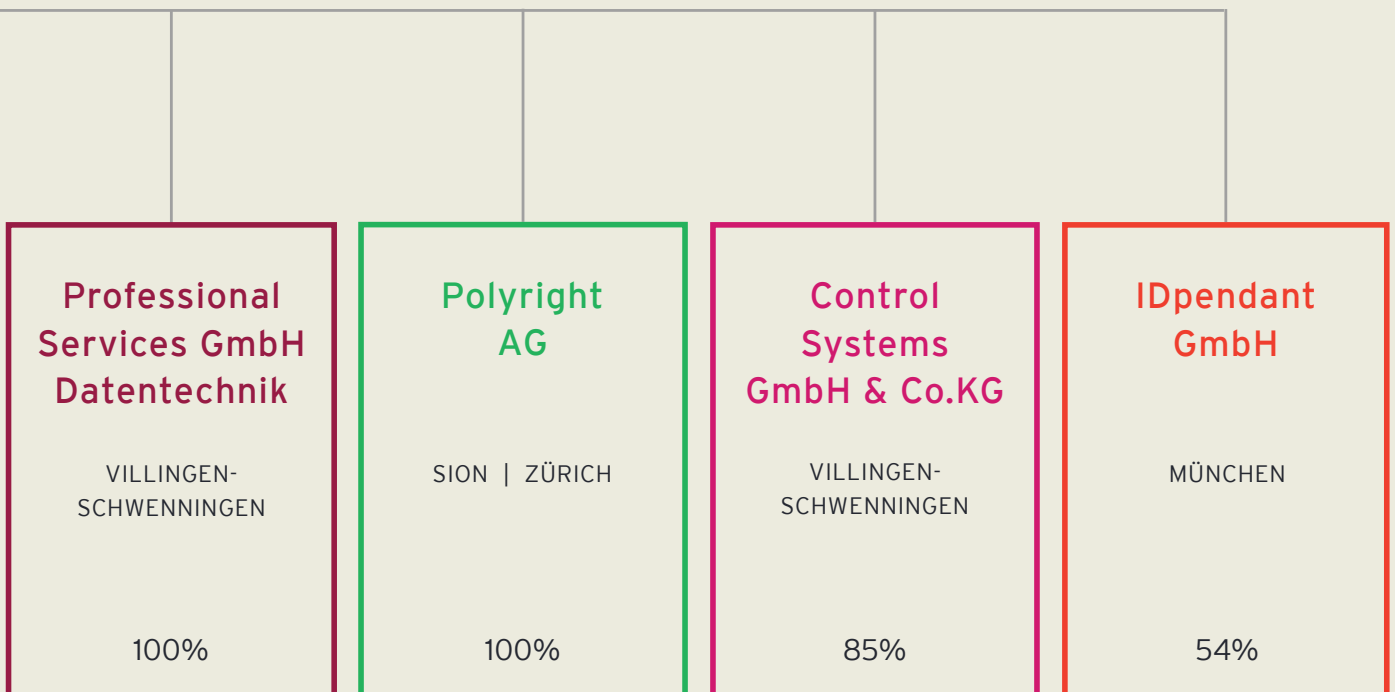
## UMSATZERLÖSE NACH GESCHÄFTSBEREICHEN



# KONZERNGESELLSCHAFTEN







”

# ENTWICKELT VON IDENTITÄTSEXPERTEN





**FÜR MENSCHEN  
DIE SYSTEME VERBINDEN**

AND A

# ZWISCHENLAGEBERICHT

## Geschäftstätigkeit und Strategie

### SECANDA AG

Die SECANDA AG, Villingen-Schwenningen vereint als Holding die Unternehmen der SECANDA-Gruppe. Die Unternehmen entwickeln und vermarkten Systeme für das bargeldlose Bezahlen, den physikalischen Zugang zu Gebäuden und Räumen, die Arbeitszeiterfassung der Mitarbeiter\*innen sowie den digitalen Zugang zu PCs, Daten, Firmennetzwerken etc. Ferner Lösungen für Workflow-Management und Nutzer-Self-Services in diesen Bereichen. Im Mittelpunkt steht die SECANDA ID, die nach der Registrierung durch den Nutzer generiert wird und die eine sichere Identifikation und Verifikation der Nutzer garantiert.

Im SECANDA System erhält jeder Nutzer hierfür eine zentrale, digitale Identität. Mit nur einer Registrierung im zentralen ID-Management-System ist er sofort für alle einbezogenen Systeme zugelassen. Personendaten und Rechte können auch aus Personalprogrammen und ERP-Systemen eingespielt werden. Rechte wie Zutrittsrechte lassen sich für alle angeschlossenen Lösungen zentral vergeben und verwalten. Alle Transaktionen werden zentral erfasst, ausgewertet und zugeordnet. Persönlich einsehbar für jeden Nutzer per App oder im Web-Portal.

Neben den Lösungen der SECANDA-Gruppe können auch Fremdsysteme in das ID-Management und somit in das Identifikations- und Bezahlssystem der SECANDA-Gruppe integriert werden: So wird aus einer Vielzahl von Anwendungen und Lösungen ein integriertes Gesamtsystem.

SECANDA bietet heute somit neben flexiblen Zahlösungen, Unternehmen und Institutionen maßgeschneiderte und effiziente Lösungen für Identifikations-, Authentifizierungs- und Zugangsmanagement. Mit einer unabhängigen Softwareplattform ermöglicht SECANDA die sichere Erstellung und Verwaltung digitaler und physischer Nutzeridentitäten, unabhängig von herstellerspezifischen Systemen. Die Plattform ist offen und flexibel, sodass sie

sich problemlos in unterschiedliche IT-Infrastrukturen integrieren lässt.

Nach der strategischen Neuausrichtung im Geschäftsjahr 2024 richtet die SECANDA ihre Aktivitäten konsequent auf den Ausbau sicherer Nutzeridentitäten sowie auf Lösungen in den Bereichen Physical Identity Access Management (PIAM) und Digital Access Management (DAM) aus – mit besonderem Fokus auf die Segmente Corporate und Care.

Die Ausgangssituation ist allgemein bekannt: eine Vielzahl unterschiedlicher Logins, Karten, Prozesse sowie fragmentierter Systeme, Zugänge und Medien. Diese Komplexität stellt eines der zentralen Herausforderungen moderner Organisationen dar.

SECANDA begegnet dieser Entwicklung mit einem ganzheitlichen Ansatz und etabliert die sichere, zentrale Nutzeridentität als einheitlichen Zugangspunkt zu sämtlichen Services innerhalb einer Organisation.

Das Ziel und Zweck der Arbeit von SECANDA ist es, durch eine zentrale Nutzer-Identität, Komplexität zu reduzieren und gleichzeitig Sicherheit zu erhöhen, damit Menschen sich einfach, sicher und nahtlos durch ihren Alltag bewegen können.

Ein weiterer strategischer Schwerpunkt liegt auf der fortschreitenden Digitalisierung des Hochschulcampus. Dabei wird die bestehende physische Karteninfrastruktur konsequent erweitert bzw. in digitale, mobile App-basierte Lösungen überführt.

Im Fokus steht dabei nicht allein das bargeldlose Bezahlen, sondern zunehmend auch die Nutzung des Smartphones als effektives Kommunikations- und Marketinginstrument. Dies ermöglicht einen direkten, zielgruppenspezifischen Austausch zwischen Betreiber und Nutzer und eröffnet ein breites Spektrum neuer Anwendungen und Mehrwerte – sowohl für Systembetreiber als auch für Endnutzer.

Im Vergleich zum Vorjahr, in dem klassische Lösungen wie beispielsweise Zutrittskontrolle noch etwas stärker im Vordergrund standen, hat die SECANDA-Gruppe ihre strategische Ausrichtung weiterentwickelt. Der Schwerpunkt verlagert sich zunehmend auf digitale Plattformlösungen sowie softwarebasierte Services im Bereich Identitäts- und Zugangsmanagement und mobile Anwendungen.

Gleichzeitig zeigt sich eine stärkere Trennung der Geschäftsmodelle: Hardware lastige Bereiche werden organisatorisch klarer von plattformorientierten Aktivitäten abgegrenzt. Damit unterstreicht SECANDA die Fokussierung auf skalierbare, digitale Lösungen und wiederkehrende Erlösmodelle.

Das operative Geschäft der SECANDA-Gruppe gliedert sich in vier Geschäftsbereiche, die die zentralen Lösungsfelder der Gruppe abbilden:

- **SECANDA PAYMENT & DIGITAL CAMPUS**
- **SECANDA ACCESS** (PHYSICAL ACCESS & TIME sowie DIGITAL ACCESS / CYBER SECURITY)
- **SECANDA SECURE**
- **SECANDA INTERNATIONAL**

Die Gesellschaften der Gruppe sind den Geschäftsbereichen wie folgt zugeordnet:

#### **SECANDA PAYMENT & DIGITAL CAMPUS**

- SECANDA Systems AG
- Polyright AG
- Control Systems GmbH & Co. KG

#### **SECANDA SECURE – Physical Access Management PIAM+**

- SECANDA Systems AG

#### **SECANDA ACCESS – PHYSICAL ACCESS & TIME**

- SECANDA Systems AG

#### **SECANDA ACCESS – DIGITAL ACCESS / CYBER SECURITY**

- IDpendant GmbH

#### **SECANDA INTERNATIONAL**

- Polyright AG
- SECANDA Inc. (vormals InterCard Systems Inc.)
- SECANDA Systems S.L.

Mit dieser Struktur bündelt die SECANDA-Gruppe ihre Kompetenzen in den Bereichen Payment, digitale Campuslösungen, physische und digitale Zutrittslösungen sowie internationale Geschäftsentwicklung und schafft damit die Grundlage für weiteres Wachstum und eine klare strategische Positionierung.

## Chancen und Risiken

Besonders erfreulich ist, dass die ersten Markterfolge der neu entwickelten Lösungen bestätigen, dass die eingeleitete Neuausrichtung der SECANDA Systems AG strategisch richtig war.

Um diese initialen Erfolge weiter auszubauen und nachhaltig im Markt zu verankern, werden jedoch weitere gezielte Investitionen erforderlich sein. Insbesondere die bereits erfolgten Neueinstellungen in den Bereichen Research & Development sowie Produktmanagement stellen wichtige Voraussetzungen für zukünftiges Wachstum dar, wirken sich jedoch kurzfristig ergebnisbelastend aus. Dies ist vor dem Hintergrund der in den Vorjahren umgesetzten umfangreichen Kostensenkungsmaßnahmen ein bewusster und notwendiger Schritt zur langfristigen Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit.

Marktverwerfungen in Folge des Ukraine-Kriegs oder anderer politischer Entscheidungen haben zu hoher Inflation und Preissprüngen geführt. Auch wenn sich die Effekte erwartungsgemäß relativieren, kann dies dazu führen, dass Kostensteigerungen nicht vollständig an die Kunden weitergegeben werden können.

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen wie Inflation und unerwartet starke Zins- und/oder Preisanstiege und in der Folge konjunkturelle Sorgen können vor allem bei den Wirtschaftsunternehmen zu einer spürbaren Investitionszurückhaltung führen.

Insbesondere hohe Zinsen können nach der Verschiebung und Stornierung von Bauprojekten stark negativen Einfluss auf den Bereich Zutrittskontrolle haben, der Bauprojekte in der Regel abschließt und deshalb erst zeitlich nachgelagert auf eine rückläufige Baukonjunktur reagiert. Allerdings erzielt der Bereich unabhängig davon hohe Umsätze außerhalb des Neubaus.

Trotz vorhandener Förderprogramme, insbesondere im Kliniksektor sowie in der öffentlichen Verwaltung, verfügen viele Kunden nur über begrenzte personelle Ressourcen zur eigenständigen Implementierung neuer digitaler Lösungen. Vor diesem Hintergrund gewinnt das Software-as-a-Service (SaaS)-Modell zunehmend an Bedeutung, bei dem SECANDA neben der Bereitstellung der Lösung auch den operativen Betrieb der Gesamtplattform übernimmt.

Dies bringt zusätzliche Anforderungen mit sich: Neben erhöhtem Bedarf an personellen und finanziellen Ressourcen sind insbesondere erweitertes technologisches Know-how sowie entsprechende Qualifikationen erforder-



derlich. Gleichzeitig werden vermehrt umfassende Zertifizierungen – wie beispielsweise ISO 27001 – von Kundenseite vorausgesetzt. Der Nachweis dieser Standards ist mit aufwendigen Prozessen verbunden, stellt jedoch eine wichtige Grundlage für den weiteren Marktausbau und das Vertrauen in die Lösungen von SECANDA dar.

Es besteht das Risiko, dass bestimmte Dienstleistungen, die von Kunden der SECANDA-Gruppe angeboten werden – insbesondere Mensa- und Gastronomieangebote sowie die Nutzung von Multifunktionsdruckern in Einrichtungen und Büros – infolge veränderter Nutzungsgewohnheiten sowie des Einsatzes neuer, zwischenzeitlich verfügbarer Technologien strukturell und dauerhaft weniger nachgefragt werden.

Hieraus resultierende Umsatzrückgänge auf Kundenseite können sich mittelbar negativ auf die Geschäftsentwicklung der SECANDA-Gruppe auswirken. Das Ausmaß dieser Effekte hängt maßgeblich von der Geschwindigkeit technologischer Veränderungen sowie der Anpassungsfähigkeit der jeweiligen Geschäftsmodelle ab.

Innovationen, neue Anbieter und der Trend zum bargeldlosen Bezahlen in allen Bereichen des täglichen Lebens haben sich insbesondere während und nach der Pandemie dynamisch entwickelt. Dadurch stehen öffentlich zugängliche Zahlungssysteme über Geschäftsbanken sowie neue Paymentanbieter zunehmend im Wettbewerb zu den Lösungen von SECANDA. Auch wenn die Systeme von SECANDA in spezifischen Anwendungsfällen weiterhin entscheidende Vorteile und breitere Einsatzmöglichkeiten bieten, führen die veränderten Marktbedingungen zu einer höheren Komplexität in den Entscheidungsprozessen auf Kundenseite und können dadurch zu Verzögerungen bei der Auftragsvergabe führen.

Gleichzeitig eröffnet die fortschreitende Digitalisierung neue Chancen für digitale Plattformlösungen, mobile Identitäts- und Zugangssysteme sowie cloudbasierte Betriebsmodelle. Insbesondere Software-as-a-Service-Angebote und integrierte digitale Lösungen gewinnen in diesem Zusammenhang zunehmend an Bedeutung und erschließen zusätzliche Marktpotenziale für die SECANDA-Gruppe.

Darüber hinaus bietet der verstärkte Einsatz von Künstlicher Intelligenz zusätzliche Chancen, etwa zur Optimierung von Betriebsprozessen, zur Verbesserung der Nutzererfahrung sowie zur Entwicklung neuer, datenbasierter Services. KI-gestützte Anwendungen können insbesondere im Bereich Zugangssysteme, Sicherheitslösungen und Nutzerinteraktionen einen weiteren Differenzierungsfaktor darstellen und die Skalierbarkeit der Geschäftsmodelle erhöhen.

Die SECANDA AG ist in der Vergangenheit bereits zahlreiche Beteiligungen und Übernahmen eingegangen. Die SECANDA AG wird auch in Zukunft attraktive Beteiligungs- und Übernahmemöglichkeiten prüfen. Eine gelungene Übernahme könnte im Konzern zu einem deutlichen Umsatz- und Ergebnissprung führen. Sollten sich trotz sorgfältiger Prüfung Übernahmen oder Beteiligungen schlecht entwickeln, könnte dies das Konzernergebnis belasten und zu Abschreibungen führen.

Das zyklische Neugeschäft erfordert verstärkte Bemühungen im Bereich der Ressourcen und Liquiditätsplanung. Darüber hinaus dürfte es aufgrund der hohen Marktdurchdringung in den kommenden Jahren immer schwieriger werden, attraktive Neukunden im Hochschulbereich in Deutschland zu gewinnen. Aufgrund des bestehenden Kundenstamms und des daraus resultierenden Basisumsatzes ist die Abhängigkeit vom Neu-Projektgeschäft jedoch nach wie vor reduziert.

Über die Hochschulen, die Chipkartensysteme von SECANDA einsetzen, verfügt die SECANDA Systems AG über Zugang zu rund 1,3 Millionen Studierenden, überwiegend in Deutschland. Hinzu kommen weitere Nutzergruppen über die Kunden der Schwestergesellschaften und Beteiligungen in Deutschland und der Schweiz.

Sollte es SECANDA gelingen, gemeinsam mit neuen Partnern zusätzliche Verträge im Zusammenhang mit dem Zugang zu diesen Nutzergruppen abzuschließen oder darauf aufbauend neue Geschäftsmodelle zu etablieren, könnte sich daraus ein erhebliches Wachstumspotenzial ergeben, das sich positiv auf die zukünftige Ertragsentwicklung der SECANDA-Gruppe auswirken kann.

Die neuen Technologien und Produkte und das Thema ‚Nutzerplattform‘ bietet für SECANDA und die Gruppenfirmen neue Anwendungsmöglichkeiten und damit den Zugang zu neuen Märkten und Kundenkreisen. Die Vermarktung der Lösungen in neue Märkte national und international erfordern Investitionen im Bereich Vertrieb und Service.

SECANDA ist mit der Chipkarte an den Hochschulen im Bereich bargeldloser Zahlungssysteme tätig. Neue Anbieter und neue Technologien wie Mobile Payment und Open-Loop-Payment-Systeme, App-basierte Kommunikations- und Informationssysteme oder moderne Kassensysteme streben nach Marktanteilen in diesem Bereich. Das bietet SECANDA Chancen durch die Einführung und Lizenzierung neuer Technologien und Dienste im Kundenkreis der Hochschulen, bei deren Studierenden und darüber hinaus. Allerdings entstehen auch Risiken, dass neue Bezahl- oder APP-basierte Ausweissysteme die vorhandenen SECANDA-Lösungen nicht nur ergänzen,



sondern teilweise ersetzen. Insgesamt können bestehende und neue Wettbewerber speziell im Hochschulmarkt die Marktführerschaft von SECANDA angreifen und so starken Einfluss auf Margen, Geschäftsmodelle und Umsatz nehmen.

Die große Anzahl an Bestandskunden bestellt weiterhin regelmäßig Chipkarten für neue Studierende sowie weitere Nutzergruppen nach. Dieses Geschäft trägt derzeit wesentlich zur Umsatz- und Ertragslage der SECANDA Systems AG bei. Die Kunden sind dabei technisch an die von SECANDA kodierte Chipkarten gebunden. Sollte es dennoch zu einem Rückgang des Kartenvolumens, der Lizenzumsätze oder der erzielten Margen in diesem Geschäft kommen, könnte dies einen erheblichen Einfluss auf die Ertragslage der SECANDA Systems AG haben.

Die Konzerngesellschaften sehen sich darüber hinaus regelmäßig mit sich verändernden Markt- und Rahmenbedingungen konfrontiert. Um darauf zu reagieren und die strukturellen Voraussetzungen für weiteres Wachstum sowie eine effiziente Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe zu schaffen, können organisatorische Anpassungen und Reorganisationen erforderlich werden. Solche Maßnahmen können kurzfristig mit zusätzlichen Kosten verbunden sein.

Mit zunehmender internationaler Geschäftstätigkeit steigt grundsätzlich auch das Wechselkursrisiko der Konzerngesellschaften. Der Anteil der Umsätze außerhalb der Eurozone ist derzeit jedoch – mit Ausnahme der Geschäftstätigkeit in der Schweiz – noch vergleichsweise gering, sodass daraus gegenwärtig kein wesentlich erhöhtes Risiko für die SECANDA-Gruppe resultiert.

Zu den im Konzern bestehenden Finanzinstrumenten zählen Forderungen, Verbindlichkeiten, sowie Guthaben bei Kreditinstituten. Der Kundenstamm setzt sich bei der SECANDA Systems AG und Polyright nach wie vor im Wesentlichen aus Hochschulen und Universitäten sowie zunehmend großen Unternehmen und Institution mit guter Bonität zusammen. Das den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen anhaftende inhärente Ausfallrisiko wird von der Geschäftsführung anhand von Plan-Ist-Vergleichen systematisch monatlich überwacht. Durch die Durchführung von Factoring sind Forderungsausfälle die absolute Ausnahme. Zudem besteht eine langjährige Zusammenarbeit mit einem Großteil der Kunden. Zur Minimierung von Ausfallrisiken verfügt die SECANDA Systems AG durch die Factoring Vereinbarung zudem über ein adäquates Debitorenmanagement. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich die

Gesellschaft überwiegend mittels Eigenmittel und Lieferantenkrediten sowie bei Bedarf über Kontokorrentlinien und Factoring. Polyright und IDpendant als weitere große Tochtergesellschaften verzichten vor dem Hintergrund der Bonität ihrer Kundenstruktur anders als SECANDA Systems auf Forderungsausfallversicherungen und sichern ihre Forderungen auch nicht über Factoring ab. Die oftmals fortlaufende Fakturierung im Projektverlauf und Anzahlungsrechnungen relativieren dabei das Risiko für die beiden Unternehmen.

Für Ansprüche aus eventuell durch Produkte verursachte Schäden bestehen Produkthaftpflichtversicherungen, dennoch könnte es in der Unternehmensgruppe zu Schäden kommen, die nicht von Versicherungen gedeckt sind.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik. Unterjährig erfolgt hier monatlich ein Abgleich zwischen der Ertragsplanung und den Ausweisen in den Betriebswirtschaftlichen Auswertungen, sodass mögliche Risiken zeitnah erkannt werden können. Zur Absicherung gegen das Liquiditätsrisiko wird regelmäßig eine Liquiditätsanalyse durchgeführt, welche einen Überblick über den erwarteten Liquiditätsbedarf im Konzern vermittelt.

Nach Einschätzung des Vorstands hat die Gesellschaft die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die Kosten- und Ertragssituation der SECANDA-Gruppe nachhaltig zu sichern. Gleichwohl kann eine anhaltend niedrige Rentabilität bei gleichzeitig bestehenden Tilgungsverpflichtungen zu einem erhöhten Liquiditätsbedarf der SECANDA-Gruppe führen. Darüber hinaus werden in den kommenden Jahren weitere Investitionen erforderlich sein, um die Position der SECANDA-Gruppe in neuen Märkten sowie in technologischen Zukunftsfeldern weiter zu stärken.

Villingen-Schwenningen im August 2026

Gerson Riesle  
Vorstand

A person wearing a dark pinstripe suit jacket and a matching tie, with their hands clasped in front of them. The background is a soft, out-of-focus purple and blue gradient.

**ZUGANG IST NICHT  
NUR EINE FRAGE  
DER TECHNOLOGIE.  
SONDERN DES VERTRAUENS.**

”

Je digitaler unsere Welt wird, desto wichtiger wird die Frage, wem wir Zugang geben und wer darüber entscheidet.

Digitale Identitäten schaffen Vertrauen zwischen Menschen, Organisationen und Systemen. Sie verbinden physische und digitale Räume, schützen sensible Informationen und ermöglichen zugleich einen einfachen, nahtlosen Zugang.





Nicht das Medium steht im Mittelpunkt.

Nicht die Karte.

Nicht das Smartphone.

Sondern die Identität.

Sie wird zum Schlüssel für eine Welt, in der Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit kein Widerspruch mehr sind.

# BILANZ ZUM 30.06.2026

## AKTIVA

|                                              |    | 30.06.2026<br>EUR    | 30.06.2025<br>EUR    |
|----------------------------------------------|----|----------------------|----------------------|
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>           |    |                      |                      |
| Immaterielle Vermögenswerte                  | B1 | 9.748.424,42         | 9.940.203,47         |
| Sachanlagen                                  |    | 1.397.598,29         | 1.602.857,15         |
| Finanzanlagen                                |    | 260,00               | 260,00               |
| Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte     | B3 | 799.048,95           | 367.083,42           |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte          | B4 | 0,00                 | 0,00                 |
| Latente Steueransprüche                      | B2 | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>     |    | 11.945.331,66        | 11.910.404,04        |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>           |    |                      |                      |
| Vorräte                                      |    | 2.921.741,73         | 3.622.098,63         |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   |    | 3.077.717,62         | 1.478.687,23         |
| Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte     | B3 | 1.427.859,92         | 1.581.615,28         |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte          | B4 | 1.803.667,48         | 1.975.838,13         |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente |    | 3.096.246,87         | 2.255.367,04         |
| <b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>     |    | 12.327.233,62        | 10.913.606,31        |
| <b>Bilanzsumme</b>                           |    | <b>24.272.565,28</b> | <b>22.824.010,35</b> |

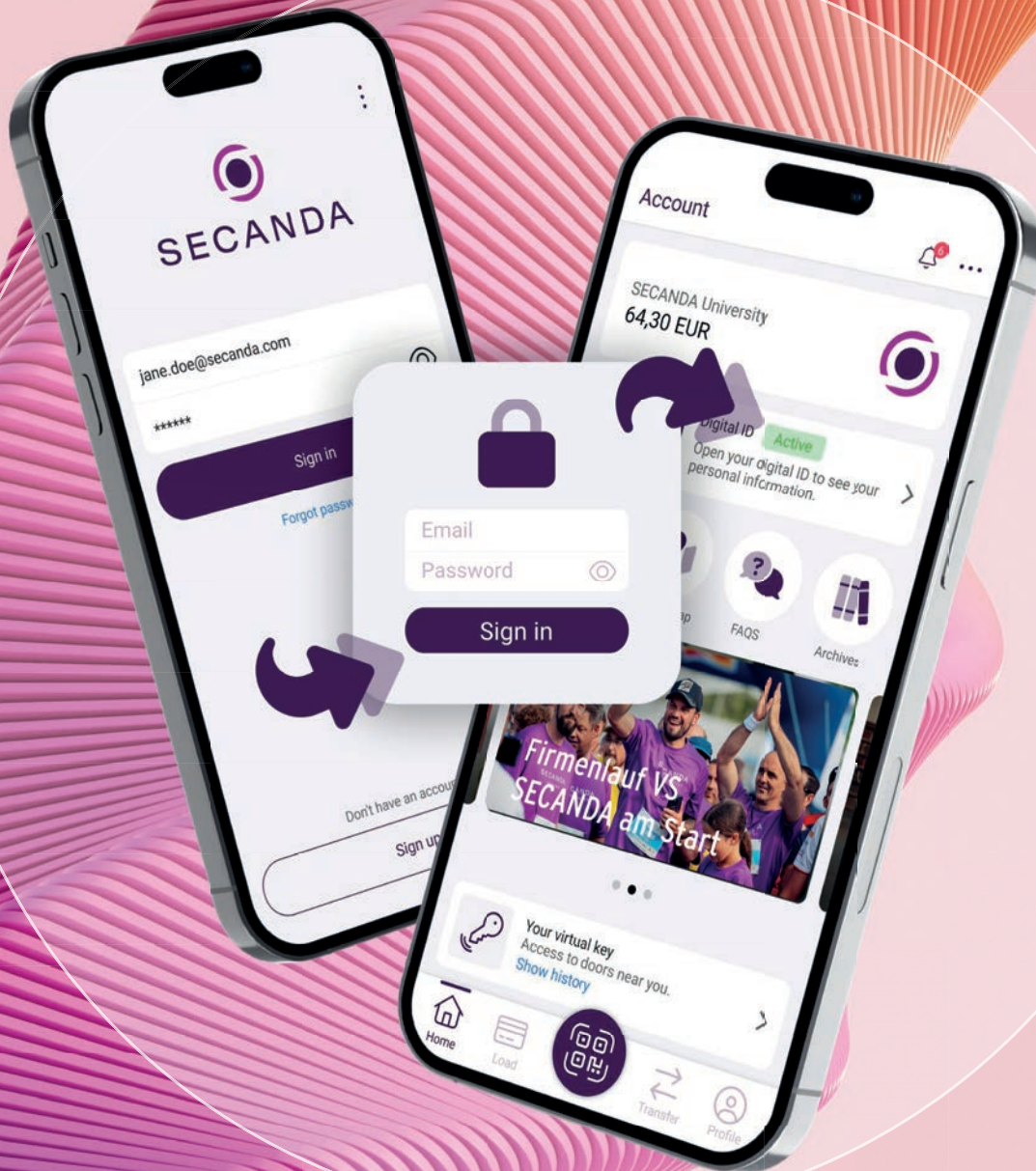


## PASSIVA

|                                                       |    | 30.06.2026<br>EUR    | 30.06.2025<br>EUR    |
|-------------------------------------------------------|----|----------------------|----------------------|
| <b>Eigenkapital</b>                                   |    |                      |                      |
| Gezeichnetes Kapital                                  | B5 | 2.323.633,00         | 2.323.633,00         |
| Kapitalrücklage                                       | B5 | 4.838.169,99         | 4.915.794,74         |
| andere Gewinnrücklagen                                | B5 | 2.387.582,56         | 2.387.582,56         |
| Gewinnvortrag                                         | B5 | 2.286.272,53         | 2.154.982,15         |
| Konzernergebnis                                       | B5 | -287.349,65          | -321.088,58          |
| Eigenkapitaldifferenz aus der Währungsumrechnung      |    | 196.850,67           | 178.072,27           |
| <b>Eigenkapital vor nicht beherrschenden Anteilen</b> |    | 11.745.159,10        | 11.638.976,14        |
| Nicht beherrschende Anteile                           | B5 | 514.044,44           | 380.210,80           |
| <b>Summe Eigenkapital</b>                             |    | <b>12.259.203,54</b> | <b>12.019.186,94</b> |
| <b>Schulden</b>                                       |    |                      |                      |
| <b>Langfristige Schulden</b>                          |    |                      |                      |
| Finanzielle Verbindlichkeiten                         | B6 | 1.612.835,85         | 1.479.431,76         |
| Leasingverbindlichkeiten                              |    | 677.980,52           | 916.073,64           |
| Nichtfinanzielle Verbindlichkeiten                    | B7 | 1.525.810,33         | 1.547.898,90         |
| Latente Steuerverbindlichkeiten                       | B2 | 447.352,99           | 402.751,23           |
| <b>Summe langfristige Schulden</b>                    |    | 4.263.979,69         | 4.346.155,53         |
| <b>Kurzfristige Schulden</b>                          |    |                      |                      |
| Ertragsteuerrückstellungen                            |    | 109.318,55           | 174.870,79           |
| Sonstige Rückstellungen                               |    | 885.393,44           | 968.183,58           |
| Finanzielle Verbindlichkeiten                         | B6 | 576.292,46           | 900.559,65           |
| Leasingverbindlichkeiten                              |    | 454.676,94           | 400.773,74           |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen      |    | 1.759.914,84         | 1.345.265,62         |
| Nichtfinanzielle Verbindlichkeiten                    | B7 | 3.963.785,82         | 2.669.014,50         |
| <b>Summe kurzfristige Schulden</b>                    |    | 7.749.382,05         | 6.458.667,88         |
| <b>Summe Schulden</b>                                 |    | <b>12.013.361,74</b> | <b>10.804.823,41</b> |
| <b>Bilanzsumme</b>                                    |    | <b>24.272.565,28</b> | <b>22.824.010,35</b> |

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

| vom 01.01.2026 bis 30.06.2026                                        |    | 30.06.2026<br>EUR  | 30.06.2025<br>EUR  |
|----------------------------------------------------------------------|----|--------------------|--------------------|
| Umsatzerlöse                                                         | C1 | 13.310.382,20      | 12.866.391,64      |
| Sonstige Erträge                                                     |    | 193.422,05         | 159.575,65         |
| Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen     |    | -33.713,11         | 24.901,94          |
| Andere aktivierte Eigenleistungen                                    | C2 | 267.148,75         | 148.214,16         |
| Materialaufwand                                                      | C3 | 4.729.879,26       | 4.546.566,44       |
| Personalaufwand                                                      |    | 6.265.847,67       | 6.009.602,51       |
| Abschreibungen                                                       |    | 681.229,44         | 632.029,54         |
| Sonstige Aufwendungen                                                | C4 | 2.201.145,39       | 2.196.687,92       |
| <b>EBIT</b>                                                          |    | <b>-140.861,87</b> | <b>-185.803,02</b> |
| Sonstige Finanzerträge                                               |    | 12.384,21          | 15.107,13          |
| Finanzaufwand                                                        |    | 80.387,85          | 93.736,50          |
| <b>EBT</b>                                                           |    | <b>-208.865,51</b> | <b>-264.432,39</b> |
| Ertragsteuern                                                        | C5 | 58.616,33          | 24.809,51          |
| <b>Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach Steuern</b> |    | <b>-267.481,84</b> | <b>-289.241,90</b> |
| <b>Konzernjahresfehlbetrag vor nicht beherrschenden Anteilen</b>     |    | <b>-267.481,84</b> | <b>-289.241,90</b> |
| Nicht beherrschende Anteile am Konzernfehlbetrag                     |    | -19.867,81         | -31.846,68         |
| <b>Konzernjahresfehlbetrag</b>                                       |    | <b>-287.349,65</b> | <b>-321.088,58</b> |



# SINGLE SIGN-ON

## SECANDA DIGITAL CAMPUS APP

# VERKÜRZTER ANHANG (NOTES)

ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS FÜR DIE PERIODE VOM 01. JANUAR BIS 30. JUNI 2026

## A

### Allgemeine Angaben

Das Mutterunternehmen ist die SECANDA AG, Villingen-Schwenningen, eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Freiburg im Breisgau in der Abteilung B unter der Nummer 603048.

Der von der SECANDA AG, Villingen-Schwenningen, als Obergesellschaft erstellte Konzernabschluss der SECANDA-Firmengruppe zum 30. Juni 2026 wurde nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in Übereinstimmung mit den zum Abschlussdatum geltenden International Accounting Standards (IAS) bzw. International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Boards (IASB) freiwillig aufgestellt.

Das Geschäftsjahr der SECANDA AG und ihrer in den Konzernabschluss einbezogenen Tochterunternehmen entspricht dem Kalenderjahr.

Sämtliche Einzelabschlüsse der einbezogenen Gesellschaften, die nach nationalem Recht erstellt sind, wurden an IFRS sowie an die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der SECANDA AG angepasst.

## B

### Erläuterungen zur Konzernbilanz

#### B1. Geschäfts- oder Firmenwert

Die folgende Tabelle erfasst die Geschäfts- oder Firmenwerte der zahlungsmittelgenerierenden Einheiten zusammen.

#### B1 GESCHÄFTS- UND FIRMENWERTE DER ZAHLUNGSMITTELGENERIERENDEN EINHEITEN

| in EUR                                                                                              | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>IDENTIFICATION &amp; PAYMENT</b><br>Gesamtlösungen für Identifikation und Bezahlen               | 6.552.725,25        | 6.630.350,00        |
| <b>PHYSICAL ACCESS &amp; TIME</b><br>Zutrittskontrolle, Zeiterfassung, Fuhrparkmanagement           | 187.614,59          | 187.614,59          |
| <b>DIGITAL ACCESS &amp; CYBER SECURITY</b><br>Absicherung von Daten mit der sicheren Identifikation | 387.458,71          | 387.458,71          |
|                                                                                                     | <b>7.127.798,55</b> | <b>7.205.423,30</b> |



## B2. Latente Steueransprüche

Aktive Steuerabgrenzungen in Übereinstimmung mit IAS 12 (Income Taxes) wurden nicht gebildet. Grundsätzlich umfassen diese im Wesentlichen aktive latente Steuern aus der zukünftigen Nutzung der bestehenden steuerlichen Verlustvorträge. Aktive latente Steuern werden nur dann angesetzt, wenn die Realisierbarkeit dieser Steuervorteile in einem absehbaren zeitlichen Rahmen wahrscheinlich ist. Gemäß IAS 12.37 wurde die Nutzbarkeit der steuerlichen Verlustvorträge beurteilt. Die sich für den Berichtszeitraum ergebenden Auswirkungen wurden erfolgswirksam erfasst. Zum 30. Juni 2026 betrug die passive latente Steuer nach Verrechnung EUR 447.352,99 (Vorjahr EUR 402.751,23), die aktive latente Steuer EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00).

Im Anlagevermögen sind selbst geschaffene immaterielle Vermögenswerte bilanziert, für welche ein steuerliches Aktivierungsverbot besteht.

## B3. Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte

Die sonstigen nichtfinanziellen Vermögenswerte beinhalten die Werte in der Tabelle B3 auf dieser Seite.

## B4. Sonstige finanzielle Vermögenswerte

Die sonstigen finanziellen Vermögenswerte beinhalten die Werte in der Tabelle B4 auf dieser Seite.

## B5. Eigenkapital

Das Grundkapital beträgt zum 30. Juni 2026 EUR 2.323.633,00, es ist eingeteilt in 2.323.633 auf den Inhaber lautende Stückaktien ohne Nennbetrag. Die Kapitalrücklage beträgt zum 30. Juni 2026 insgesamt EUR 4.838.169,99. Die Entwicklung des Eigenkapitals ist in der Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung, welche als gesonderte Anlage beigelegt wurde, dargestellt.

## B3 SONSTIGE NICHTFINANZIELLE VERMÖGENSWERTE

| in EUR                         | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|--------------------------------|---------------------|---------------------|
| Steuerforderungen              | 123.435,65          | 235.338,28          |
| Abgrenzungen auf Folgeperioden | 2.103.473,22        | 1.713.360,42        |
| davon bis zu einem Jahr        | 1.304.424,27        | 1.346.277,00        |
| davon über einem Jahr          | 799.048,95          | 367.083,42          |
|                                | <b>2.226.908,87</b> | <b>1.948.698,70</b> |

## B4 SONSTIGE FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE

| in EUR                                               | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Factoring-Gesellschaft (Targo Commercial Finance AG) | 1.714.328,84        | 1.853.122,25        |
| Wertpapiere                                          | 20.661,74           | 20.132,77           |
| Anzahlungen auf Vorräte                              | 11,92               | 11,78               |
| Personal                                             | 50.502,50           | 1.795,11            |
| Übrige                                               | 18.162,48           | 100.776,22          |
| davon bis zu einem Jahr                              | 1.803.667,48        | 1.975.838,13        |
| davon über einem Jahr                                | 0,00                | 0,00                |
|                                                      | <b>1.803.667,48</b> | <b>1.975.838,13</b> |

## B6. Finanzielle Verbindlichkeiten

Die finanziellen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

### B6 FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN

| in EUR                              | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|-------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Verbindlichkeiten Kreditinstitute   | 2.188.328,31        | 2.326.178,32        |
| davon bis zu einem Jahr             | 575.812,46          | 846.746,56          |
| davon über einem Jahr               | 1.612.515,85        | 1.479.431,76        |
| Verbindlichkeiten gegenüber Dritten | 800,00              | 53.813,09           |
| davon bis zu einem Jahr             | 480,00              | 53.813,09           |
| davon über einem Jahr               | 320,00              | 0,00                |
|                                     | <b>2.189.128,31</b> | <b>2.379.991,41</b> |

## B7. Nichtfinanzielle Verbindlichkeiten

Die nichtfinanziellen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

### B7 NICHTFINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN

| in EUR                                              | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|-----------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Abgrenzungen auf Folgeperioden                      |                     |                     |
| davon bis zu einem Jahr                             | 2.982.825,27        | 2.190.498,01        |
| davon über einem Jahr                               | 1.525.810,33        | 1.547.898,90        |
| Verbindlichkeiten aus Steuern                       | 358.726,08          | 179.036,37          |
| Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit | 94.063,15           | 39.186,84           |
| Erhaltene Anzahlungen                               | 22.581,74           | 0,00                |
| Transitkonto                                        | 455.508,00          | 0,00                |
| Personal                                            | 8.509,21            | 27.052,45           |
| Gesellschafter                                      | 10.007,51           | 32.785,72           |
| Übrige                                              | 31.564,86           | 200.455,11          |
|                                                     | <b>5.489.596,15</b> | <b>4.216.913,40</b> |

## C

## Erläuterungen zur Konzerngewinn- und Verlustrechnung

**C1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf folgende Bereiche:

**C1 UMSATZERLÖSE**

| in EUR                                                                                                                                                 | 30. Juni 2026        | 30. Juni 2025        |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| <b>SECANDA DIGITAL CAMPUS</b><br>Digitale Plattform für Services, Kommunikation und Identitätsprozesse in modernen Campus- und Organisationsumgebungen | 5.674.768,69         | 6.203.481,26         |
| <b>SECANDA SECURE</b><br>Plattform und Lösungen für sichere Identitäts- und Zugangsprozesse in Organisationen                                          | 523.954,00           | 208.975,00           |
| <b>PHYSICAL ACCESS &amp; TIME</b><br>Zutrittskontrolle, Zeiterfassung, Fuhrparkmanagement                                                              | 3.487.150,00         | 2.720.601,00         |
| <b>DIGITAL ACCESS &amp; CYBER SECURITY</b><br>Absicherung von Daten mit der sicheren Identifikation                                                    | 3.624.509,51         | 3.733.334,36         |
|                                                                                                                                                        | <b>13.310.382,20</b> | <b>12.866.391,64</b> |

**C2. Entwicklungskosten**

Im Geschäftsjahr sind im Konzern interne Entwicklungskosten angefallen, von denen EUR 267.148,75 (Vorjahr EUR 148.214,16) aktiviert wurden, da sämtliche Voraussetzungen i.S.d. IAS 38.57 erfüllt wurden. Für die übrigen Entwicklungskosten, bei denen einzelne Voraussetzungen nicht erfüllt waren, erfolgte die Berücksichtigung als Personalaufwand.

**C3. Materialaufwand**

Der Materialaufwand untergliedert sich in folgende Bereiche in der Tabelle auf Seite 26.

### C3 MATERIALAUFWAND

| in EUR                                                                                                                                                 | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <b>SECANDA DIGITAL CAMPUS</b><br>Digitale Plattform für Services, Kommunikation und Identitätsprozesse in modernen Campus- und Organisationsumgebungen | 1.100.399,98        | 1.209.263,45        |
| <b>SECANDA SECURE</b><br>Plattform und Lösungen für sichere Identitäts- und Zugangsprozesse in Organisationen                                          | 322.256,00          | 43.110,00           |
| <b>PHYSICAL ACCESS &amp; TIME</b><br>Zutrittskontrolle, Zeiterfassung, Fuhrparkmanagement                                                              | 1.223.446,00        | 959.301,00          |
| <b>DIGITAL ACCESS &amp; CYBER SECURITY</b><br>Absicherung von Daten mit der sicheren Identifikation                                                    | 2.073.777,28        | 2.334.891,99        |
|                                                                                                                                                        | <b>4.729.879,26</b> | <b>4.546.566,44</b> |

### C4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

### C4 SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

| in EUR                                                                                                  | 30. Juni 2026       | 30. Juni 2025       |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Raumkosten                                                                                              | 308.752,99          | 329.215,70          |
| Versicherungen, Beiträge und Abgaben                                                                    | 67.843,97           | 78.565,40           |
| Reparaturen und Instandhaltungen                                                                        | 162.101,59          | 125.539,28          |
| Fahrzeugkosten                                                                                          | 271.567,93          | 259.698,94          |
| Werbe- und Reisekosten                                                                                  | 484.893,09          | 478.687,16          |
| Kosten der Warenabgabe                                                                                  | 64.482,43           | 44.956,60           |
| verschiedene betriebliche Kosten                                                                        | 836.500,36          | 855.642,98          |
| Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen | 5.003,03            | 24.078,51           |
| in die Wertberichtigung zu Forderungen                                                                  |                     |                     |
| übrige sonstige betriebliche Aufwendungen                                                               | 0,00                | 303,35              |
|                                                                                                         | <b>2.201.145,39</b> | <b>2.196.687,92</b> |



**C5. Ertragsteuern**

Als Ertragsteuern sind die in den einzelnen Ländern laufenden (gezahlten oder geschuldeten) Steuern auf Einkommen und Ertrag sowie die latenten Steuerabgrenzungen ausgewiesen.

Die Berechnung der laufenden Steuern vom Einkommen und vom Ertrag der SECANDA-Firmengruppe erfolgt unter der Anwendung der jeweils zum Bilanzstichtag geltenden Steuersätze. Im Konzernabschluss wird für alle deutschen Gesellschaften eine Körperschaftsteuer von 15% zuzüglich Solidaritätszuschlag von 5,5% berücksichtigt. Unter Berücksichtigung der Gewerbesteuer ergibt sich ein Effektivsteuersatz von 30%. Für die Gesellschaften in der Schweiz wird ein durchschnittlicher Steuersatz von 18,4% angesetzt.

Villingen-Schwenningen, August 2026

**Gerson Riesle**

Vorstand

SECANDA AG

# KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

| Für die Zeit vom 31.12.2024 bis 30.06.2026                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Gezeichnetes<br>Kapital | Kapitalrücklage     | Andere<br>Gewinn-<br>rücklagen |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|---------------------|--------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | EUR                     | EUR                 | EUR                            |
| <b>Stand 31.12.2024</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>2.323.633,00</b>     | <b>4.915.794,74</b> | <b>2.387.582,56</b>            |
| <b>Ergebnisbezogene Eigenkapitalveränderungen</b><br>Einstellung in die Gewinnrücklagen<br>Jahresüberschuss 2025<br>Veränderung Währungsdifferenz<br><br><b>Kapitaltransaktionen</b><br>Dividendenzahlung<br>Hinzuerwerb Anteile Control Systems GmbH & Co KG<br>Rückkauf eigene Aktien<br>Auszahlung an Minderheitsgesellschafter<br>Kapitalerhöhung mit Aufgeld |                         | -77.624,75          |                                |
| <b>Stand 31.12.2025</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>2.323.633,00</b>     | <b>4.838.169,99</b> | <b>2.387.582,56</b>            |
| <b>Ergebnisbezogene Eigenkapitalveränderungen</b><br>Einstellung in die Gewinnrücklagen<br>Jahresfehlbetrag 2026<br>Veränderung Währungsdifferenz<br><br><b>Kapitaltransaktionen</b><br>Dividendenzahlung<br>Rückkauf eigene Aktien<br>Auszahlung an Minderheitsgesellschafter<br>Kapitalerhöhung mit Aufgeld                                                     |                         |                     |                                |
| <b>Stand 30.06.2026</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>2.323.633,00</b>     | <b>4.838.169,99</b> | <b>2.387.582,56</b>            |

# KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

| Gewinnvortrag       | EK-Differenz<br>aus Währungs-<br>umrechnung | Anteile von<br>Minderheits-<br>gesellschaften | (-) Jahres-<br>überschuss<br>(+) Jahresfehlbetrag<br>vor Minderheiten | Eigenkapital<br>gesamt |
|---------------------|---------------------------------------------|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|------------------------|
| EUR                 | EUR                                         | EUR                                           | EUR                                                                   | EUR                    |
| <b>1.606.298,84</b> | <b>169.314,92</b>                           | <b>360.739,37</b>                             | <b>548.683,31</b>                                                     | <b>12.312.046,74</b>   |
| 548.683,31          |                                             | 158.896,91                                    | -548.683,31                                                           | 0,00                   |
|                     | 17.450,87                                   |                                               | 131.290,38                                                            | 290.187,29             |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | 17.450,87              |
|                     |                                             | -12.375,25                                    |                                                                       | -90.000,00             |
|                     |                                             | -13.084,40                                    |                                                                       | 0,00                   |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | -13.084,40             |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | 0,00                   |
| <b>2.154.982,15</b> | <b>186.765,79</b>                           | <b>494.176,63</b>                             | <b>131.290,38</b>                                                     | <b>12.516.600,50</b>   |
| 131.290,38          |                                             | 19.867,81                                     | -131.290,38                                                           | 0,00                   |
|                     | 10.084,88                                   |                                               | -287.349,65                                                           | -267.481,84            |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | 10.084,88              |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | 0,00                   |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | 0,00                   |
|                     |                                             |                                               |                                                                       | 0,00                   |
| <b>2.286.272,53</b> | <b>196.850,67</b>                           | <b>514.044,43</b>                             | <b>-287.349,65</b>                                                    | <b>12.259.203,54</b>   |
| =====               | =====                                       | =====                                         | =====                                                                 | =====                  |





**WAS, WENN ZUGANG  
NICHT MIT EINER KARTE  
BEGINNT, SONDERN MIT  
EINER IDENTITÄT?**





**ONE ID.  
UNLIMITED  
ACCESS.**

ANDA



**SECANDA AG**

Marienstraße 10  
78054 Villingen-Schwenningen

T +49 7720 99 45 0

F +49 7720 99 45 10

E [investor.relations@secanda.com](mailto:investor.relations@secanda.com)



[secanda.com](https://secanda.com)